

Galerie Raphaelsklinik

Bei der architektonischen Gestaltung des neuen Foyers der Raphaelsklinik wurde von Anfang an darauf Wert gelegt, dass optimale Bedingungen für die Ausstellung von Kunstobjekten geschaffen werden.

Durch das hohe Glasdach fällt Tageslicht in die helle Eingangshalle, bequemes Mobiliar lädt zum Verweilen ein.

Das Foyer und die Galerie bieten verteilt über zwei Etagen perfekte Bedingungen, die ausgestellten Werke einem breitgefächerten Publikum zu präsentieren.

Patienten, Besucher, Personal oder einfach nur Passanten, die mal einen Blick in die neue Eingangshalle der traditionsreichen Klinik im Zentrum der Stadt Münster werfen möchten, bilden das Klientel dieses außergewöhnlichen Ausstellungsortes.

Kontakt:

RAPHAELSKLINIK MÜNSTER

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Michael Bürke

Klosterstraße 75

48143 Münster

Fon: 0251 - 5007 / 2217

Fax: 0251 - 5007 / 2249

presse@raphaelsklinik.de



Galerie im ersten Stock der Klinik

So erreichen Sie uns

Raphaelsklinik Münster

Klosterstraße 75

48143 Münster

Telefon: 0251 / 5007 - 0

Mail: info@raphaelsklinik.de

Internet: www.raphaelsklinik.de

Mit dem **PKW:**

Anfahrt über die Loerstraße, eine eigene Tiefgarage ist vorhanden.

Mit den **Bussen** der Linien:

2, 10, 11, 12

R22, R32, R63, R64, 563

N2, N5, N7, N81, N88

Haltestelle "Raphaelsklinik"

Mit der **Bahn:**

Etwa 5 Minuten Fußweg vom Ausgang des Hauptbahnhofes in Richtung Innenstadt.



Das Krankenhaus, in dem Zukunft Tradition hat

Angelika Winkler Aquarelle



**Ausstellung im Foyer der
Raphaelsklinik**

28.05. - 09.07.2004



RAPHAELSKLINIK
www.raphaelsklinik.de

Malen als Atmen der Seele?



Malen heißt, Farben in bestimmter Weise auf einer Fläche anzubringen. Dies kann in verschiedener Weise geschehen. Malen heißt immer, mit den Mitteln von Farben und Formen durch deren gestaltendes Ordnen etwas mitzuteilen, auszusagen, etwas anders nicht Formulierbares wahrnehmbar zu machen. Es heißt, eine dem Menschen gegebene Fähigkeit zur Wahrnehmung bestimmter visueller Phänomene zu nutzen.

Malerei ergänzt nicht, schmückt oder ersetzt andere Wahrnehmungen, erinnert nicht bloß an Gesehenes oder Gewesenes, gibt Illusionen irgendeiner Wirklichkeit. Solche Funktionen sind längst durch andere Medien und deren Möglichkeiten übernommen worden. Malerei brachte und bringt immer etwas nur ihr Eigenes zustande, sie ist ihre eigene Wirklichkeit. Ihre Farben und Formen vermögen die äußere oder innere Vision eines Künstlers in unmittelbare Wirkungen von hoher Intensität umzuwandeln. Malerei ist imstande, Menschen empfänglicher, sensibler für solche Mitteilungen zu machen.

Angelika Winkler hat sich seit Jahren der Aquarellmalerei gewidmet. Sie lässt sich nicht binden an thematische oder einengende Vorgaben. Sie steht am Anfang ihres künstlerischen Schaffens, sie ist nicht fertig und wie sie selber sagt: nicht perfekt. Sie ist eine Suchende auf dem Wege! Sie macht den Umgang mit Farben und Wasser zu einem Atmen der Seele. Ihre Bilder nehmen ihre Stimmungen auf, mal heiter bis euphorisch, mal nachdenklich bis verletzlich. Sie will keine weltverbessernden Anliegen umsetzen; sie will nicht missionieren sondern möglichst Freude vermitteln. Sie möchte anregen zur gründlichen Betrachtung und lässt der Fantasie des Betrachters freien Lauf. Sie gibt den Bildern keine Titel oder Erläuterungen. Jeder soll das aus dem Bild entnehmen, was ihn anspricht, begeistert oder worüber er meditieren kann.

Clemens Köyer

Die Deutsche Kinderkrebsstiftung

Die Erlöse ihrer künstlerischen Arbeiten fließen seit 20 Jahren den Kindern der onkologischen Abteilung der Uniklinik Bonn zu. Auf diesem Wege möchte sie einen Beitrag leisten, die Situation der jungen Patientinnen und Patienten ein wenig zu verbessern. Ihre erste große Ausstellung war deshalb auch in der Bonner Uniklinik zu sehen.

Wenn Sie nähere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an die Deutsche Kinderkrebsstiftung, Joachimstraße 20, 53113 Bonn. Tel. (0228) 913 94 30.

Möchten Sie unabhängig von unserer Ausstellung der gemeinnützigen Stiftung eine Spende zukommen lassen, dann bitte unter der Kontonummer 555 666 an die Dredner Bank Köln, Bankleitzahl 370 800 40. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.



Angelika Winkler



Geboren 1953 in Berlin, von Beruf Bauzeichnerin. Seit 1980 intensiveres künstlerisches Schaffen.

Teilnahme an verschiedenen Kursen und Workshops in Deutschland und Italien unter anderem bei der bildenden Künstlerin Gudrun Liening, der Kunsthistorikerin Dr. Gaby Lepper-Mainzer und der Malerin Christina Thrän.

Seit 1996 verschiedene Einzel- und Gruppenausstellungen, unter anderem in Reken, Dülmen, der Uniklinik Bonn, Wesseling, Blomberg/Lippe, Otzberg und Münster.

Für das Buch "Kennen Sie Münster?", erschienen 2003 im Aschendorff Verlag (Münster), erstellte sie das Titelbild.

Die Künstlerin lebt und arbeitet in Dülmen.

Kontakt:

Angelika Winkler
Pluggendorfer Str. 31C
48249 Dülmen

(02594) 94 97 85
anwik@web.de